

Lehramtsstudium Informatik?

Beitrag von „Herr Rau“ vom 2. Januar 2011 08:10

In Bayern ist das Informatikstudium schon einigermaßen theoretisch und mathematiklastig. Relationen bei Datenbanken, Induktion und andere Beweise in der theoretischen Informatik. In der Schule in 6, 7, 9 und 10; optional in 11 und 12. Unterstufe ein, Mittelstufe zwei-, Oberstufe dreistündig.

Ist zur Zeit großes Mangelfach, sehr viel Nachwuchs kommt auch nicht nach. Ob das Fach bei der nächsten Lehrplanänderung auf- oder abgewertet wird, weiß ich aber nicht.

Inhalt:

- 6 Objektorientierung anhand von Grafik-, Text-, Präsentationssoftware
- 7 Internet (incl. Aufbau) und Programmieren (nicht objektorientiert)
- 9 Datenbanken und funktionales Programmieren (=Tabellenkalkulation)
- 10 Programmieren (Java), einfache Zustandsautomaten
- 11 Programmieren, Datenstrukturen (Liste, Bäume, Graphen), Projektarbeit
- 12 Programmieren, Automaten, formale Sprachen, Berechenbarkeit, Rechnerarchitektur (incl. Assembler)

Macht mir sehr viel Spaß, auch wenn das Programmieren vielen Schülern sehr schwer fällt.